

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 204

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21650
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21650
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Gesuch um Allgemeinverbindlicherklärung von Mindestlöhnen in der Appenzeller Handstickerei-Heimarbeit. — Requête à fin de déclaration de force obligatoire générale de la convention sur les salaires minimums pour la broderie d'Appenzel faite à la main et à domicile. — Domanda di conferimento del carattere obbligatorio generale ad una convenzione sui salari minimi per i ricami d'Appenzello a mano eseguiti a domicilio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsanordnung. — Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 161945-161973.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France et Algérie: Libération des importations.
Algérie: Législation des poids et mesures.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: Zwei Namensschuldbriefe vom 16. Dezember 1937, Bel. I/5839 von Fr. 5000 und Bel. I/5840 von Fr. 4000, beide lautend zu Gunsten des Hans Hofstetter, Bärloch, Trubschachen, und lastend auf der Liegenschaft «Bärloch» des Gottfried Gerber, Landwirt, daselbst, Trubschachen-Grundbuchblatt Nr. 73, im VII. bzw. VIII. Pfandrechtsrang. — Die beiden Forderungstitel sollen nach erfolgter Rückzahlung irrtümlich vernichtet worden sein.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, sie innert einer Frist von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung, dem Richteramt Signau in Langnau i. E. vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (422^a)

Langnau i. E., den 30. August 1956.

Richteramt Signau, in Langnau i. E.,
der Gerichtspräsident: K. Hess.

Es werden vermisst: 26 Inhaber-Aktien der Bank in Menziken, Nrn. 3452-3467, 8420-8423 und 9086-9091 zu nom. Fr. 200 (ohne Talons und Coupons).

An den allfälligen Inhaber dieser Aktien ergeht die Aufforderung, diese innert 6 Monaten, d. h. bis 1. März 1957, dem Bezirksgericht Kulm vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (418^a)

Gerichtskanzlei Kulm.

La pretura di Bellinzona diffida l'eventuale sconosciuto possessore delle due obbligazioni 3¼ % Cantone Ticino 1944, N^o 771 e 772, con cedole per il 31 dicembre 1956 e seguenti, del valore nominale di 1000 fr. ciascuna, andate smarrite, a volerle produrre alla pretura stessa entro il termine di mesi sei, sotto la comminatoria dell'ammortamento. (423^a)

Bellinzona, 30 agosto 1956.

Per la pretura:

L. Bomio, segretario-agg.to

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

28. August 1956. Waren aller Art.
Polyprodukte AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. August 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, einschließlich Import-, Export- und Transitgeschäfte, sowie die Uebernahme von Vertretungen und die Verwertung von Patenten und Lizenzen. Sie kann Liegenschaften und Grundstücke erwerben, sich an andern Unternehmungen beteiligen sowie solche finanzieren. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Lothar Kistler, von Reichenburg (Schwyz), in Zürich. Geschäftsdomizil: Zeltweg 46 in Zürich 7.

28. August 1956. Klebebänder usw.

Rexel A. G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1956, Seite 881), Handel mit Selbstklebebändern usw. Die Generalversammlung vom 16. August 1956 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Dr. Robert Zumbühl, von Oberdorf (Nidwalden), in Zollikon (Zürich).

28. August 1956.

Bilderdienst J. Wider, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Josef Wider, von Rickenbach (Luzern), in Freienstein (Zürich). Vermittlung von Farbdiapositiven und Schwarzweissbildern für Druck- und Reklamezwecke. Josefstrasse 91.

28. August 1956.

Hepa Immobilien A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1956, Seite 254). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Lugano (SHAB. Nr. 197 vom 23. August 1956, Seite 2163) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

28. August 1956.

Karl Ernst, Kapitalvermittlung, in Zürich (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1950, Seite 1358). Der Inhaber dieser Firma ist gestorben. Ueber seine Verlassenschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 25. Juli 1956 die konkursamtliche Liquidation angeordnet, das Verfahren aber am 4. August 1956 mangels Aktiven wieder eingestellt. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

28. August 1956. Liegenschaften.

Zentrum Aussersihl A.-G., bisher in Zug (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1947, Seite 3335). Die Generalversammlung vom 30. Januar 1956 hat die Statuten, die vom 21. Juni 1947 datieren, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist jetzt Zürich. Sie bezweckt den Erwerb, den Betrieb, die Verwaltung und die Weiterveräußerung von Liegenschaften sowie die Uebernahme von Verwaltungen aller Art, insbesondere die Verwaltung und Anlage flüssiger Kapitalien. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Karl Egger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Bernhard Turner, von und in Zürich, ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates; er bleibt Mitglied und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde als Präsident des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Edwin Braunschweig, von Lengnau (Aargau), in Zürich. Kollektivprokura zu zweien führt Ernst Obergfell, nun von und in Zürich. Kollektivunterschrift zu zweien wurde im weitem erteilt an Dr. Eugen Günthard, von Zürich, in Kusnacht (Zürich); und Rolf Braunschweig, von Lengnau (Aargau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 120 in Zürich 4 (bei der E. Braunschweig & Co. Aktiengesellschaft).

28. August 1956.

Möbel- & Teppich AG, Dietikon, in Dietikon. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. Juli 1956 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Handel mit Möbeln, Teppichen und andern Wohnungseinrichtungsgegenständen sowie die Durchführung aller mit dem Gesellschaftszweck verbundenen Geschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es ist zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und mit Fr. 30 000 liberiert. Die Gesellschaft erwirbt Möbel, Teppiche und andere Wohnungseinrichtungsgegenstände gemäss Verzeichnis vom 30. April 1956 zum Preise von Fr. 28 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Othmar Imiger, von und in Niederrohrdorf (Aargau). Einzelprokura ist erteilt an Maria Imiger, von und in Niederrohrdorf (Aargau). Geschäftsdomizil: Zürcherstrasse 24.

28. August 1956.

Schrauben AG., in Urdorf. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. August 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt in erster Linie die Fabrikation von Schrauben, sowie im weitem von Muttern und Präzisionsdrehteilen. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen und in diesem Zusammenhang Liegenschaften erwerben und veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es ist zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Johann Heusi, von Schleithelm, in Urdorf. Geschäftsdomizil: Schönheimstrasse 24.

28. August 1956.

Cinétheater und Restaurations AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. August 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und den Betrieb von sowie die Beteiligung an Kineothatern, Hotels und Restaurationsbetrieben. Die Gesellschaft kann sich an Liegenschaften beteiligen, in denen sich solche Betriebe befinden, und alle Geschäfte tätigen, die mit ihrem Zweck im Zusammenhang stehen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 80 000 und ist zerlegt in 80 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Friedrich Johann Probst, als Präsident, sowie Hedwig Probst, geb. Hürzeler, und Roland Guy Probst, als weitere Mitglieder, alle von Finsterhennen (Bern), in Zürich. Geschäftsdomizil: Auf der Mauer 2 in Zürich 1 (bei Friedrich Johann Probst).

28. August 1956. Chemische Produkte usw.
«NOVAG» Aktiengesellschaft, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 273 vom 20. November 1952, Seite 2825), Fabrikation und Verkauf von chemischen Produkten usw. Ernest Henri Amiet ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Carl Kind ist nun-einziges Mitglied des Verwaltungsrates.

28. August 1956. Abbrucharbeiten usw.
Carl Rahm A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1955, Seite 3135), Ausführung von Abbruch- und Baggerarbeiten aller Art usw. Infolge Ehescheidung führt das Verwaltungsratsmitglied Alice Rahm wieder den angestammten Familiennamen Gautschi.

28. August 1956.
Licht & Technik, A. Stauber-Glarner, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Stauber-Glarner, von Buch am Irchel, in Rüschlikon, in Gütertrennung lebend. Einzelprokura ist erteilt an Lilian Stauber, geb. Glarner, von Buch am Irchel, in Rüschlikon. Ausführung von elektrotechnischen Installationen und Ladeneinrichtungen, Fabrikation von Beleuchtungskörpern. Augustinergasse 20.

28. August 1956. Restaurant.
Gino Bianchi, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gino Bianchi, von Zürich, in Zürich 1. Betrieb des Restaurants Appenzellerstübli. Kruggasse 12.

28. August 1956. Autotransporte.
Jakob Hengartner, in Elgg. Inhaber dieser Firma ist Jakob Hengartner, von Waldkirch (St. Gallen), in Elgg (Zürich). Autotransporte (Personen und Sachen). St. Gallerstrasse.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

28. August 1956. Vertretungen.
Walter Peter, in Langenthal. Inhaber der Firma ist Walter Peter, von Trub, in Langenthal. Vertretungen aller Art.

29. August 1956. Wirtschaft.
Frau J. Hug, in Langenthal, Wirtschaft «Zur Zentralmarkthalle» (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1949, Seite 2346). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

29. August 1956. Versicherungen.
K. F. Grieder, in Langenthal, Generalagentur Langenthal der «Patria» Lebensversicherungsgesellschaft in Basel (SHAB. Nr. 171 vom 27. Juli 1953, Seite 1839). Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 7.

Bureau Bern

29. August 1956. Kolonialwaren usw.
Willy Baumgartner, in Bern, Kolonialwaren-, Früchte- und Gemüsehandlung (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1950, Seite 2778). Durch Erkenntnis vom 17. August 1956 hat der Konkursrichter von Bern über den Inhaber den Konkurs eröffnet.

29. August 1956.
Schweizerischer Verband der Tapezierermeister-Dekorateure und des Möbeldetailhandels (SVTM), in Bern, Verein (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1956, Seite 25). Der bisherige Zentralpräsident Max Schweizer ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 2. Juni 1956 wurde als neuer Zentralpräsident gewählt: Otto Aebi, von Walterswil (Bern), in Huttwil. Er zeichnet kollektiv mit dem Zentralsekretär.

29. August 1956. Hüte.
Walter Aebi, chapeaux, in Bern (SHAB. Nr. 226 vom 28. September 1954, Seite 2482). Neues Geschäftsdomizil: Marktasse 37.

29. August 1956. Chemisch-technische Produkte.
André Seuret, in Bern, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 95 vom 26. April 1954, Seite 1059). Neues Geschäftsdomizil: Länggasse 81.

29. August 1956. Rolladen, Konstruktionswerkstätte.
Hartmann & Co. A.G., Zweigniederlassung in Bern, Rolladenfabrik und Konstruktionswerkstätte (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1956, Seite 87), mit Hauptsitz in Biel. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Albert Jaberg, von Radelfingen, in Biel.

Bureau Interlaken

28. August 1956. Weine, Kolonialwaren usw.
Gebr. Ammann A.G. Interlaken in Liq., in Interlaken, Weine, Kolonialwaren usw. (SHAB. Nr. 285 vom 7. Dezember 1953, Seite 2962). Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Bureau Laupen

27. August 1956.
Viehzeuggenossenschaft Münchenwiler-Clavaleyres, in Münchenwiler (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1950, Seite 2698). Die Unterschriften von Johann Kilchenmann, Adolf Rettenmund und Walter Lüdi sind erloschen. Fritz Herren, von Lurtigen und Merlach, in Clavaleyres, bisher Beisitzer, wurde zum Sekretär ernannt. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: als Präsident Alfred Morgenegg, von Köniz, in Münchenwiler, und als Kassier Ernst Lüthi, von Rüderswil, in Münchenwiler. Präsident, Kassier und Sekretär zeichnen zu zweien.

Bureau Thun

28. August 1956.
Ernst Schneller, WO=BA-Wohnbauunternehmung Heimberg, in Heimberg (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1955, Seite 1575). Ueber den Firmainhaber wurde durch Entscheid vom 14. August 1956 des Gerichtspräsidenten II von Thun der Konkurs eröffnet. Die Firma wird gelöscht infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes.

28. August 1956.
Ernst Ott, Verlag, in Thun (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1934, Seite 1146). Die Firma hat Kollektivprokura erteilt an Sepp Lanz, von Huttwil, in Gwatt, Gemeinde Spliez.

Bureau Wangen a.d.A.

16. August 1956. Maschinen.
G. Roth & Cie., in Herzogenbuchsee, Herstellung von Maschinen und Eisenkonstruktionen sowie Handel mit Maschinen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1935). Die Firma wird infolge Übernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 1. Juli 1956 durch die nachstehend eingetragene «Maschinenbau A.G., vorm. G. Roth & Cie.», in Herzogenbuchsee, nach beendigter Liquidation gelöscht.

29. August 1956.
Maschinenbau A.G., vorm. G. Roth & Cie., in Herzogenbuchsee. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 23. August 1956 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Konstruktion, die Fabrikation von und den Handel mit Ziegeleimaschinen und Apparaten jeder Art sowie von allgemeinen Transporteinrichtungen und von Blechbearbeitungsmaschinen. Sie kann überdies jede weitere, industrielle und kommerzielle Tätigkeit ausüben, die mit diesem Zweck in Zusammenhang steht. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 23. August 1956 übernimmt die Gesellschaft Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Kollektivgesellschaft «G. Roth & Cie.», in Herzogenbuchsee, auf Grund der Bilanz per 30. Juni 1956, und zwar Aktiven für Fr. 230 104 und Passiven für Franken 114 604, zum Preise von Fr. 115 500. Diese Summe wird getilgt durch Uebergabe von 111 voll liberierten Namenaktien zu Fr. 500 = Fr. 55 500, durch Errichtung eines Namensschuldbriefes von Fr. 30 000 und durch Barzahlung von Fr. 30 000. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500. Es ist mit Fr. 90 000 liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei Mitgliedern, gegenwärtig aus: Hermann Roth, von Dürrenäsch (Aargau), Präsident, und Otto Gerny, von Trimbach (Solothurn), Vizepräsident, beide in Herzogenbuchsee. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Birkenweg 11.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

27 août 1956. Représentations.
Romain Bugnon, à Corminbœuf, représentations générales (FOSC. du 25 novembre 1954, N° 276, page 3015). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

29 août 1956.
Luminales Modernes S.A., à Fribourg (FOSC. du 24 novembre 1955, N° 276, page 2999). La signature de Richard Meyer, directeur, est radiée. A été nommé directeur: Armand Gottraux, de Chavannes-Le Chêne, à La Rippe (Vaud). Il signe collectivement avec un administrateur.

29 août 1956. Participations.
Lossve S.A., à Fribourg (FOSC. du 12 juin 1951, N° 134, page 1419), participation à des entreprises commerciales, industrielles ou financières. Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 août 1956, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

29. August 1956.
Milchgenossenschaft Opfertshofen (Schaffhausen), in Opfertshofen (SHAB. Nr. 208 vom 5. September 1954, Seite 2283). Die Unterschrift von Rudolf Imthurn, Präsident, der aus der Verwaltung ausgeschieden ist, ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt Albert Steinemann, von und in Opfertshofen. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Aktuar.

Aargau — Argovie — Argovia

29. August 1956.
«Amag» Automobil- & Motoren A.G., Zweigniederlassung in Schinznach-Bad (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1955, Seite 3148), mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura von Arnold Leemann ist erloschen.

29. August 1956. Milch, Käse, Spezerrien.
Hs. Kappeler-Wittmer, Wollstube, bisher in Niedererlinsbach (Solothurn) (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1955, Seite 2278). Diese Firma hat ihren Sitz nach Aarau verlegt. Inhaber ist Hans Kappeler-Wittmer, von Oberwangen (Thurgau), weiterhin in Niedererlinsbach (Solothurn) wohnhaft. Die Firma lautet nun Hans Kappeler-Wittmer. Neue Geschäftsnatur: Handel mit Milchprodukten und Spezerrien, Handel mit Käse en gros. Geschäftsadresse: Oberc Vorstadt.

29. August 1956. Maschinen, Apparate usw.
HELÜ, Hediger & Lüthy, in Reinach. Unter dieser Firma sind Gottlieb Hediger-Merz, von und in Reinach (Aargau), und Paul Lüthy-Hofmann, von Rüderswil (Bern), in Gontenschwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. September 1956 ihren Anfang nimmt. Fabrikation von und Handel mit Maschinen und Apparaten sowie Übernahme von Vertretungen aller Art. Sonnenberg.

29. August 1956. Spezerrien.
Th. Sturm-Rohr Handlung Niederlenz, in Niederlenz, Spezerriehandlung (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1945, Seite 501). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

29. August 1956. Schuhwaren.
Erwin Haeny A.G. (Erwin Haeny S.A.) (Erwin Haeny Ltd.), in Aarau, Handel mit Schuhwaren aller Art und allen damit zusammenhängenden Artikeln, Export und Import solcher Schuhwaren und Artikel (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1955, Seite 2538). Infolge Verheiratung heisst das einzige Verwaltungsratsmitglied nun Margarethe Graber-Brack, von Oftringen, in Aarau. Sie führt weiterhin Einzelunterschrift.

29. August 1956. Kaffeemaschinen usw.
Jules Baumann Aktiengesellschaft, in Suhr, Fabrikation und Verkauf von elektrischen Kaffeemaschinen, Portionieren und andern einschlägigen Artikeln für Hotel- und Restaurantbedarf usw. (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1955, Seite 2184). Robert Lauper, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

29. August 1956.
W. Dubs Jura-Garagè Wohlen, in Wohlen, Garagetrieb und Automobilhandel (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1955, Seite 354). Der Firmainhaber wohnt in Wohlen (Aargau).

29. August 1956. Baugeschäft.

Gyger-Brack A.-G., in Zofingen, Baugeschäft (SHAB. Nr. 123 vom 1. Juni 1942, Seite 1223). Das Verwaltungsratsmitglied Hans Meyer wohnt in Oftringen. Geschäftsadresse: Aarburgerstrasse 15.

29. August 1956.

Milchgenossenschaft Buchs b/Aarau, in Buchs (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1949, Seite 533). Die Unterschrift von Fritz Hächler ist erloschen. Präsident ist nun der bisherige Vizepräsident Fritz Zaugg und als Vizepräsident wurde neu in den Vorstand gewählt Hans Rohr-Zimmerli, von Hunzenschwil, in Buchs (Aargau). Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

29. August 1956. Kino.

Rio A.G., in Wettingen (SHAB. Nr. 107 vom 10. Mai 1954, Seite 1194). In der Generalversammlung vom 23. August 1956 wurden die Statuten abgeändert. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Kineunternehmen. Das Grundkapital von bisher Fr. 50 000 ist auf Fr. 100 000 erhöht worden durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt demnach nun Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

29. August 1956. Textilien usw.

Friedrich Wussow-Zumbach, in Döttingen, Handel en gros mit Textilien, Fabrikation von Korsetten und Büstenhaltern (SHAB. Nr. 123 vom 29. Mai 1956, Seite 1371). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1955 und Sacheinlagevertrag vom 10. Juli 1956 an die «OMBRETTA» Wussow-Zumbach AG, Klingnau, in Klingnau, erloschen.

29. August 1956. Korsetttagen usw.

«OMBRETTA» Wussow-Zumbach AG, Klingnau, in Klingnau. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 10. Juli 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung von Korsetttagen und Büstenhaltern aller Art sowie den Handel mit diesen Artikeln; sie kann sich an andern Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Einzelfirma «Friedrich Wussow-Zumbach», in Döttingen, Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1955 und Sacheinlagevertrag vom 11. Juli 1956, und zwar Aktiven für Franken 268 525.50 und Passiven für Fr. 76 926.15 mit einem Aktivenüberschuss von Fr. 191 599.35. Davon werden Fr. 149 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Die von der Einzelfirma seit 1. Januar 1956 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig gehört ihm an: Grete Wussow-Zumbach, von Toffen (Bern), in Döttingen. Sie führt Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Obere Au 518.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

29 agosto 1956. Lavorazione del ferro, ecc.

Officine di Piotta SA (Piotta Werke AG) (Usines de Piotta S.A.), in Piotta di Quinto (FUSC. del 2 luglio 1953, N° 150, pagina 1608). Tale società notifica che l'assemblea straordinaria del 9 agosto 1956 ha modificato gli statuti. Le azioni, sin qui al portatore, sono state trasformate in nominative. Organo per le pubblicazioni è il Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le altre modificazioni non interessano i terzi. Di Sergio Zorzi e Giacomo Lang non fanno più parte del consiglio di amministrazione per cui le loro firme sono radiate. Il nuovo consiglio è così composto: Di Rodolfo Urfer, da Germania, in Quinto, presidente; Alberto Ernst, da Lucerna e Winterthur, in Lucerna, membro; Giuseppe Griesser, da Aadorf, in Lucerna, membro. La società continua ad essere impegnata dalla firma collettiva a due dei componenti il consiglio di amministrazione.

Ufficio di Lugano

29 agosto 1956. Riscaldamenti.

Angiolina Bianchi, a Lugano, riscaldamenti (FUSC. del 4 dicembre 1951, N° 284, pagina 3008). La pretura di Lugano-Ceresio ha dichiarato fallita la titolare con decreto del 25 luglio 1956.

Distretto di Mendrisio

29 agosto 1956. Commercio in bestiame.

Pusterla Felice, in Mendrisio. Titolare è Felice Pusterla, fu Francesco, da Morbio Inferiore, in Mendrisio. Commercio in bestiame. Via Casvegno.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

29 août 1956.

Société Immobilière du Signal, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 février 1956, page 336). L'administrateur Paul-E. Chapuis est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Est désigné comme seul administrateur avec signature individuelle: Raymond Méan, de Payerne, à Lausanne. Le bureau est transféré: Grand-Chêne 8, chez la Fiduciaire Stoudmann.

29 août 1956.

Café Restaurant des Grangettes, au Mont-sur-Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 17 août 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la gérance et la vente, ainsi que l'échange de tous immeubles et l'exploitation à l'enseigne «Café restaurant des Grangettes» d'un café-restaurant au Mont-sur-Lausanne. La société se propose d'acquérir pour le prix de 75 000 fr. une parcelle de terrain de 1400 m² sise dans la commune du Mont-sur-Lausanne, lieu dit «A la Grangette». Le capital est de 50 000 francs, divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 5 membres. Robert Salomon, d'Orbe, est seul administrateur avec signature individuelle. Domicile légal: au Mont-sur-Lausanne, La Grangette, route du Mont, dans les locaux de la société. Bureau: à Prilly, chemin de Bellevue 37, chez l'administrateur.

Bureau d'Orbe

27 août 1956. Pipes, etc.

A. Meyer, à Vallorbe (FOSC. du 31 janvier 1947, N° 25, page 312). Cette raison individuelle est radiée. L'actif et le passif est repris par la société anonyme «Finess S.A.», à Vallorbe, ci-dessous inscrite.

27 août 1956. Pipes, etc.

Finess S.A., à Vallorbe. Suivant acte authentique du 18 août 1956 et statuts du même jour, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le commerce en gros et en détail, éventuellement la fabrication, la réparation et l'entretien de pipes et de tous articles pour fumeurs. Elle peut acquérir, vendre, échanger et construire tous immeubles quelconques, comme elle peut s'intéresser à toutes affaires commerciales et industrielles. La société reprend l'actif et le passif de la maison «A. Meyer», à Vallorbe, selon bilan arrêté au 30 juin 1956, duquel il ressort un actif de 109 419 fr. 43 et un passif de 89 919 fr. 43, soit un actif net de 19 500 fr., payé à l'apporteur par la remise de 39 actions de 1000 fr., au porteur, libérées au 50 %. Marie-Louise Meyer, de Laufon et Vallorbe, et Adrien Jaillat, de Vallorbe, les deux à Vallorbe, apportent à la société deux créances contre la maison «A. Meyer», respectivement de 3000 fr. et 8000 fr. pour lesquelles ils reçoivent M.-L. Meyer 3 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées, et A. Jaillat 8 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Le capital-actions est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune. Il est libéré jusqu'à concurrence de 30 500 fr. L'assemblée générale est convoquée par avis envoyé sous pli recommandé à chaque actionnaire. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Alfred Meyer, de Laufon et Vallorbe, est administrateur unique avec signature individuelle. Bureau: rue du Tercasset 21.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

29 août 1956. Produits chimiques, etc.

Fumiga S.A., à Sion, société dissoute par suite de faillite (FOSC. du 9 mars 1953, N° 55, page 556). La procédure de la faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

29 août 1956. Comptabilité, opérations fiduciaires, etc.

Marcel Joye, précédemment à St-Maurice, contentieux, comptabilités, dactyl-office, organisations et expertises comptables, toutes opérations fiscales, fiduciaires, AVS, recouvrements, encaissements (FOSC. du 12 mai 1954, page 1223). Le siège est transféré à Sion. Le titulaire est Marcel Joye, de Romont (Fribourg), actuellement à Sion. Rue de Lausanne 79.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

28 août 1956.

Société de Crédit S.A., à Peseux (FOSC. du 30 mars 1953, N° 73, page 747). Par suite de démission, Jean-Pierre de Montmolin, n'est plus administrateur; sa signature, ainsi que celle de Marcel-André Perrenoud, directeur, sont radiées. Ont été désignés comme nouveaux administrateurs: Otto Maurer, de et à Zurich, président; Marcel-André Perrenoud, de La Sagne, à Peseux, vice-président; Jacques Ribaux, de Bevaix, à Neuchâtel, secrétaire. Le président et le vice-président ont la signature individuelle. Quant au secrétaire, il a la signature collective avec le fondé de pouvoir. A été désigné comme fondé de pouvoir, avec qualité de sous-directeur, Jean-Pierre Rossier, de Neuchâtel et Fribourg, à Neuchâtel, qui dispose de la signature collective à deux avec le secrétaire. Locaux: avenue Fornachon 29.

29 août 1956. Bureau fiduciaire, fumiers.

Max Bachmann, précédemment à Neuchâtel, achat et vente en gros d'articles de toilette importés (FOSC. du 9 novembre 1953, N° 261, page 2694). La maison a transféré son siège à Cortaillod. Le titulaire est Max-Hans Bachmann, d'Amsoldingen (Berne), actuellement à Cortaillod. La maison a modifié son genre d'affaires comme suit: bureau fiduciaire; agence générale de la Compagnie française des fumiers naturels «Cofuna», chemin des Pâles 5.

Bureau de Neuchâtel

28 août 1956.

Compagnie des montres Félicitas S.A. (Félicitas Watch Co. Ltd.), à Neuchâtel (FOSC. du 6 octobre 1955, N° 234, page 2536). Le conseil d'administration est actuellement composé de: René-Camille-Ali Froidevaux (jusqu'ici administrateur unique), président; John Bringolf, de Hallau (Schaffhouse), à Neuchâtel, vice-président, et Jean Oester, de Frutigen (Berne), à Neuchâtel, secrétaire. Ils engageront la société par leur signature collective à deux. Les pouvoirs conférés à l'administrateur René Froidevaux sont modifiés en ce sens.

Genf — Genève — Ginevra

24 août 1956.

Société Immobilière Francem, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 20 août 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Francis Bostico, de et à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 11, rue de Marignac, chez Francis Bostico.

28 août 1956. Electrotechnique, mécanique de précision.

Auto-Magneto A.G. (Auto-Magneto S.A.), succursale de Genève (FOSC. du 11 avril 1956, page 922), société anonyme avec siège principal à Zurich. Sans son assemblée générale du 19 juin 1956, la société a modifié ses statuts. Nouvelle raison sociale: Robert Bosch A.-G. (Robert Bosch S.A.). La société a pour but le commerce de marchandises tombant dans le domaine de l'électrotechnique et de la mécanique de précision. La société peut également participer à d'autres entreprises.

28 août 1956. Agence de distribution de films.
Monopole Pathé Films, Société Anonyme, à Genève, exploitation d'une agence de distribution de films, etc. (FOSC. du 21 décembre 1948, page 3462). Nouveaux bureaux: 3, rue de Chantepoulet.

28 août 1956.
Groupement pour participations financières en Suisse et à l'étranger S.A., à Genève (FOSC. du 8 février 1956, page 366). René Gilliéron, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs d'André Galland, administrateur démissionnaire, sont radiés.

28 août 1956. Fourrure, pelletterie, etc.
REAL Fourrures S.A., à Genève, fourrures (FOSC. du 7 juin 1956, page 1464). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 21 août 1956, la société a modifié ses statuts sur les deux points suivants: raison sociale: REAL S.A. But: la société a pour but le commerce en gros, l'importation de toute marchandise, en particulier la fourrure et la pelletterie.

Anders, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB, vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Gesuch

um Allgemeinverbindlicherklärung von Mindestlöhnen in der Appenzeller Handstickerei-Heimarbeit

(Art. 12 des Bundesgesetzes vom 12. Dezember 1940 über die Heimarbeit; Art. 6 des Bundesbeschlusses vom 23. Juli 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen)

Die vertragschliessenden Verbände haben das Gesuch gestellt, ihre am 15. August 1956 neu abgeschlossene Vereinbarung über die Mindestlöhne in der Appenzeller Handstickerei-Heimarbeit sei bis zum 31. Dezember 1958 allgemeinverbindlich zu erklären.

Die neue Vereinbarung weist gegenüber derjenigen, die am 23. Dezember 1947¹⁾ allgemeinverbindlich erklärt wurde, folgende abgeänderte Bestimmungen auf:

Ziffer 1: ¹ der Arbeitgeber ist verpflichtet, den Handstickerinnen, die eine mittlere Leistung erbringen, einen Mindestlohn von 70 Rappen (bisher 60 Rappen) je Arbeitsstunde zu entrichten.

² Bisherige höhere Löhne werden von der Mindestlohnerhöhung nicht berührt.
³ Als mittlere Leistung gilt diejenige, die von einer gut eingearbeiteten Handstickerin bei durchschnittlicher Leistungsfähigkeit und Geschicklichkeit erzielt wird.

Ziffer 2: Wenn die Arbeitsanforderungen dies rechtfertigen (wie Spezialstiche, Spezialstoffe), sind höhere Löhne zu entrichten.

Allfällige Einsprachen gegen dieses Gesuch sind dem unterzeichneten Amt schriftlich und begründet innert 14 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzulegen.

Bern, den 31. August 1956.

(AA. 524)

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

¹⁾ Sammlung der eidgenössischen Gesetze, Bd. 63, Seite 1494.

Requête

à fin de déclaration de force obligatoire générale de la convention sur les salaires minimums pour la broderie d'Appenzel faite à la main et à domicile

(Art. 12 de la loi fédérale du 12 décembre 1940 sur le travail à domicile; art. 6 de l'arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail)

Les associations contractantes demandent que le Conseil fédéral donne force obligatoire générale, avec effet au 31 décembre 1958, à leur nouvelle convention sur les salaires minimums pour la broderie d'Appenzel faite à la main et à domicile, conclue le 15 août 1956.

Par rapport à l'ancienne convention, qui avait reçu force obligatoire le 23 décembre 1947¹⁾, la nouvelle convention présente les modifications suivantes:

«Chiffre 1. ¹ Les employeurs s'obligent à verser aux brodeuses un salaire tel qu'une heure de travail à rendement moyen soit rémunérée à raison de 70 centimes au minimum (précédemment, 60 centimes).
² L'augmentation prévue ne vise pas les salaires atteignant déjà le nouveau minimum.
³ Le rendement moyen est celui d'une brodeuse bien routinée ayant une capacité de travail et une habileté moyennes.

«Chiffre 2. Quand le travail exigé le justifie (s'il s'agit par exemple d'un point spécial, de tissus spéciaux), les salaires minimums doivent être augmentés.»

Toute opposition à la requête doit être faite par écrit, motivée et adressée à l'office sousigné dans les deux semaines à dater de la présente publication.

Berne, le 31 août 1956. Office fédéral de l'Industrie, des arts et métiers et du travail.

¹⁾ Recueil officiel des lois fédérales, vol. 63, page 1493.

Domanda

di conferimento del carattere obbligatorio generale ad una convenzione sui salari minimi per i ricami d'Appenzello a mano eseguiti a domicilio

(Art. 12 della legge federale del 12 dicembre 1940 sul lavoro a domicilio; art. 6 del decreto federale del 23 giugno 1943 sul conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro)

Le associazioni contraenti hanno inoltrato la domanda di conferire, con effetto fino al 31 dicembre 1958, carattere obbligatorio generale alla loro nuova convenzione sui salari minimi per i ricami d'Appenzello a mano eseguiti a domicilio, conclusa il 15 agosto 1956.

La nuova convenzione comporta, in ragguglio a quella dichiarata di carattere obbligatorio generale il 23 dicembre 1947¹⁾, le seguenti modifiche:

«Numero 1: ¹ I datori di lavoro s'impegnano a versare alle ricamatrici un salario che corrisponda almeno a 70 centesimi (finora 60 centesimi) per ogni ora di lavoro di medio reddito.
² I salari più elevati finora versati restano impregiudicati dall'aumento del salari minimi.
³ Per reddito medio s'intende quello di una ricamatrice ben esercitata, di media capacità ed abilità.

Numero 2: I salari saranno più alti se le esigenze concernenti l'esecuzione del lavoro (come punti speciali, ricami su stoffe speciali) lo giustificano.»

Le eventuali opposizioni alla presente domanda dovranno essere presentate in iscritto e motivate, entro 14 giorni dalla data della presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato.

Berna, il 31 agosto 1956.

Ufficio federale dell'Industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

¹⁾ Raccolta delle leggi federali, volume 63, pagina 1496.

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Am 30. August 1956 ist der Firma Alb. Opprecht, Volksmagazine «Drei Könige», in Chur, die Bewilligung erteilt worden, ihr Geschäft durch einen Totalausverkauf zu liquidieren. Dem Inhaber der Bewilligung wurde für die Dauer von 5 Jahren, beginnend am 8. Januar 1957, verboten auf dem Gebiet der ganzen Schweiz ein gleiches oder ähnliches Geschäft zu eröffnen, zu übernehmen oder sich an einem solchen zu beteiligen. (Art. 16 der eidgenössischen Ausverkaufsordnung.) (AA. 221)

Chur, den 30. August 1956.

Kantonale Polizeiabteilung Graubünden,
Pass- und Patentbureau.

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce

La carte rose N° 32413/55 de la Maison Ch. Forrer, Lausanne, broserie, cosmétique, articles techniques, délivrée par la préfecture du district de Lausanne en date du 30 janvier 1956 pour M. Louis Martin, à Vevey, est annulée. Un duplicata établi le 29 août 1956 sous 8322/464 est seul valable.

Lausanne, le 29 août 1956.

(AA. 220)

Préfecture du district de Lausanne.

La Providence, Compagnie d'assurances contre l'incendie, Paris, 56, rue de la Victoire

Actif

Bilan au 31 décembre 1955

Passif

	Fr. fr.		Fr. fr.
Valeurs mobilières:		Fonds propres:	
Obligations et lettres de gage	977 228 563	Capital social	250 000 000
Actions d'entreprises d'assurances	83 757 784	Fonds de réserve	50 000 000
Autres actions	1 524 721 434	Réserves spéciales:	
Autres valeurs mobilières	18 170 400	Réserve pour éventualités diverses	105 500 000
Titres de gage immobilier	25 840	Provision pour fluctuations de change	30 000 000
Immeubles	60 079 083	Fonds de réassurance	30 000 000
Dépôts en espèces auprès de gouvernements et d'associations	2 000	Réserves techniques, réassurances déduites:	
Espèces en caisse et avoirs en compte de chèques postaux	15 493 458	Provision pour risques en cours	962 999 679
Avoirs en banques	337 378 592	Provision pour sinistres à régler	542 775 281
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	321 064 017	Provision pour annulations de primes arriérées	164 649 350
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	26 317 934	Comptes courants débiteurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	61 730 526
Dépôts pour réassurances acceptées	122 727 256	Dépôts pour réassurances cédées	165 626 159
Prorata d'intérêts et loyers	307 300	Articles compensateurs:	
Mobilier et matériel	1	Provision pour amortissement art. 40 du code des impôts, décret du 22 octobre 1955	76 422 214
Cautionnements	638 056	Réserve spéciale de réévaluation	90 534 798
Autres actifs	30 780 479	Dividendes arriérées	1 753 500
		Provision pour impôts	179 949 729
		Réserve spéciale pour cautionnements à l'étranger	88 150 941
		Réserve de réévaluation de changes	3 600 685
		Provision pour créances douteuses	3 603 097
		Réserve disponible	11 835 439
		Réserve pour annulations de créances et variations des postes de bilan	165 000 000
		Cautionnements	620 850 403
		Réserve de prévoyance art. 149, § 5 du décret du 30 décembre 1938	638 056
		Autres passifs	97 500 000
		Bénéfice	303 416 095
			133 006 648
	3 518 692 197		3 518 692 197

Paris, le 18 juin 1956.

La Providence, Compagnie d'assurances contre l'incendie
Le directeur: R. Le Roy.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 161945. Date de dépôt: 1^{er} juin 1956, 17 h.
McNeil Laboratories Incorporated, 2900 North Seventeenth Street, Philadelphia (Pennsylvania, U.S.A.). — Marque de fabrique.

Produits pour relaxer les muscles et combattre les spasmes.

FLEXIN

Nr. 161946. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1956, 18 Uhr.
Merek & Co., Inc., Lincoln Avenue, Rahway (New Jersey, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate. Pharmazeutische Drogen. Diätetische Nährmittel. Desinfektionsmittel. Vertilgungsmittel für Pflanzen und Tiere.

TETRAZETS

N° 161947. Date de dépôt: 13 juin 1956, 11 h.
Fernand Dussex, Liqueurs, eaux minérales, rue de la Dixence, Sion (Valais).
Marque de fabrique et de commerce.

Boisson de table gazéifiée au jus et pulpe de citron.



N° 161948. Date de dépôt: 13 juin 1956, 11 h.
Fernand Dussex, Liqueurs, eaux minérales, rue de la Dixence, Sion (Valais).
Marque de fabrique et de commerce.

Boisson de table gazéifiée au jus et pulpe d'abricots du Valais.



N° 161949. Date de dépôt: 9 juillet 1956, 8 h.
Fabrique de montres Zila (Uhrenfabrik Zila A.G.) (Zila Watch Co. Ltd.), La Heutte (Berne). — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, parties de montres, mouvements de montres, cadrans, boîtes et articles d'emballage et de publicité s'y rapportant.

zuf'n tuf

N° 161950. Date de dépôt: 21 juin 1956, 17 h.
Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX, Postplatz, Coire.
Marque de commerce.

Cosmétiques, parfumerie, produits pour le lavage, savons.

LUSTRFOAM

N° 161951. Date de dépôt: 21 juin 1956, 17 h.
Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX, Postplatz, Coire.
Marque de commerce.

Cosmétiques, parfumerie, produits pour le lavage, savons.

LUSTRNET

N° 161952. Date de dépôt: 21 juin 1956, 17 h.
Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX, Postplatz, Coire.
Marque de commerce.

Parfumerie, cosmétique, produits d'entretien.

AEROLAK

N° 161953. Date de dépôt: 21 juin 1956, 17 h.
Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX, Postplatz, Coire.
Marque de commerce.

Parfumerie, cosmétique, produits d'entretien.

AEROPOLISH

N° 161954. Date de dépôt: 21 juin 1956, 17 h.
Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX, Postplatz, Coire.
Marque de commerce.

Confiserie et produits d'hygiène.

SLINGUM

N° 161955. Date de dépôt: 21 juin 1956, 17 h.
Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX, Postplatz, Coire.
Marque de commerce.

Confiserie et produits d'hygiène.

SLIMSTICK

N° 161956. Date de dépôt: 21 juin 1956, 17 h.
Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX, Postplatz, Coire.
Marque de commerce.

Parfumerie, cosmétique, savons.

STYPSTICK

N° 161957. Date de dépôt: 21 juin 1956, 17 h.
Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX, Postplatz, Coire.
Marque de commerce.

Parfumerie, cosmétique, savons.

STYP

N° 161958. Date de dépôt: 22 juin 1956, 24 h.
Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX, Postplatz, Coire.
Marque de commerce.

Produits cosmétiques et de parfumerie.

SNOTAN

N° 161959. Date de dépôt: 22 juin 1956, 24 h.
Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX, Postplatz, Coire.
Marque de commerce.

Produits cosmétiques et de parfumerie.

SNOWTAN

N° 161960. Date de dépôt: 12 juillet 1956, 7 h.
Montres Arly S.A., Fabrique d'horlogerie, Tramelan.
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, cadrans de montres, parties de montres, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant.

Arly

Nr. 161961. Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1956, 12 Uhr.
Sulger & Co. A.G. (Sulger & Cie. S.A.) (Sulger & Co. Ltd.), Badener-
strasse 646—648, Zürich 48. — Fabrik- und Handelsmarke.

Heilkräuter und daraus hergestellte Mischungen und Extrakte; pharmazeu-
tische und diätetische Präparate.



Samariter

Nr. 161962. Date de dépôt: 16 juillet 1956, 20 h.
Reusser S.A., Orvin et Tradition Watch Co., Bévillard.
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et tous produits d'horlogerie.

Tradition

Nr. 161963. Hinterlegungsdatum: 17. Juli 1956, 18 Uhr.
Wynlit Pharmazeutische Produkte A.G., Zürichbergstrasse 22, Zürich.
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte.

ONYCHO-PHYTEX

Nr. 161964. Hinterlegungsdatum: 18. Juli 1956, 19 Uhr.
Kambly A.G., Biscuits-, Confiserie- und Nahrungsmittelfabrik (Kambly S.A.,
Fabrique de biscuits, de confiserie et de produits alimentaires), Trubschachen.
Fabrik- und Handelsmarke.

Konfiserie- und Schokoladenartikel.

KAMBLY DRINK

Nr. 161965. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1956, 9 Uhr.
Friedrich Wollinger, Heinrich Wieland-Allee 31, Pforzheim (Deutschland).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 88093. Die Schutzfrist aus der
Erneuerung läuft vom 15. April 1956 an.

Silberschmuck.



Nr. 161966. Hinterlegungsdatum: 20. Juli 1956, 6 Uhr.
Pharmaton S.A., viale C. Cattaneo 11, Lugano.
Fabrik- und Handelsmarke.

Oberflächen-Anaesthetikum.

TONEXOL

Nr. 161967. Hinterlegungsdatum: 20. Juli 1956, 6 Uhr.
Pharmaton S.A., viale C. Cattaneo 11, Lugano.
Fabrik- und Handelsmarke.

Anaesthesierende Wund- und Heilsalbe.



Nr. 161968. Hinterlegungsdatum: 21. Juli 1956, 6 Uhr.
Desynta A.G., Kirschgartenstrasse 12, Basel. — Fabrik- und Handelsmarke.
Wasch-, Feinwasch-, Einweich-, Spül- und Reinigungsmittel aller Art.

pré

Nr. 161969. Hinterlegungsdatum: 3. August 1956, 17 Uhr.
S. C. Johnson & Son, Inc., 1525 Howe Street, Racine (Wisconsin, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungs- und Poliermittel, insbesondere solche aus Wachs oder die Wachs
enthalten, zur Anwendung insbesondere für Holz, Metall, Stein, Steingut, Glas,
plastischen Materialien, bemalten oder emaillierten Oberflächen; Insektizide;
Deodorisierungsmittel aller Art, Konservierungsmittel für Lebensmittel.



Nr. 161970. Hinterlegungsdatum: 9. August 1956, 6 Uhr.
Walter Strim, Steinelo/Arbon. — Fabrik- und Handelsmarke.

Fruchtsaft-Getränk.



Fruchtsaft- Getränk

Nr. 161971. Hinterlegungsdatum: 9. August 1956, 18 Uhr.
Iwan Zuber-Zimmermann, Tapezierer und Sattlerartikel En gros, Deiting-
gerstrasse 176, Luterbach (Sulthurn). — Fabrik- und Handelsmarke.

Sämtliche Sattler- und Tapeziererfournituren, Dekorationsmaterial inkl. Deck-
bettgarnituren, Einlage-Matratzen, Bettfedern und Flaum.



Nr. 161972. Hinterlegungsdatum: 10. August 1956, 20 Uhr.
Mercury Record Corporation, 35 East Wacker Drive, Chicago (Illinois, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schallplatten.

EmArcy

Nr. 161973. Date de dépôt: 10 août 1956, 20 h.
Ernst Blaser A.G., St. Gallen, Davidstrasse 14, St. Gall.
Marque de fabrique et de commerce. — Transmission, pour ce qui concerne
la Suisse, de la marque internationale N° 176538 de Valentine-Rose-Elisa-
beth-Lily Van Roosbroeck, Veuve Emile Wauters, St-Gilles/Bruxelles
(Belgique).

Tous produits de parfumerie et de savonnerie; tous produits manufacturés du
tabac, notamment cigarettes.



Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

France et Algérie — Libération des importations

A - Libérations nouvelles

Le «Journal officiel de la République française» du 23 août 1956 a publié un avis complétant par les produits figurant sur le tableau I ci-après la liste¹⁾ des marchandises originaires et en provenance des pays de l'OECE ou de leurs territoires d'outre-mer, pour lesquelles toutes restrictions quantitatives sont supprimées à l'importation en France.

L'importation des articles nouvellement libérés du contingentement a lieu sous le régime du certificat d'importation dont les conditions d'emploi ont été rappelées par l'avis du 13 mai 1956²⁾.

B - Taxe spéciale temporaire de compensation

En exécution des dispositions de l'arrêté du 16 août 1956 - également publié dans le «Journal officiel de la République française» du 23 du même mois, et qui a sorti ses effets immédiatement - certains des articles nouvellement libérés du contingentement à l'entrée en France sont grevés de la taxe spéciale temporaire de compensation, instituée par le décret du 17 avril 1954³⁾, complété par l'arrêté du même jour qui en a fixé les modalités de perception et les conditions d'application. L'arrêté du 16 août 1956 a eu aussi pour objet de subordonner nouvellement à la taxe des produits libérés qui lui échappaient auparavant (cf. tableau II) et de suspendre l'application de la taxe qui frappait certaines marchandises libérées (cf. tableau III). Les produits libérés et nouvellement passibles de la taxe spéciale temporaire de compensation (cf. les tableaux I et II ci-après) que l'on justifiera avoir été expédiés à destination du territoire d'importation avant le 23 août 1956 ne seront pas soumis à ladite taxe à la condition qu'ils n'aient pas été placés en entrepôt ou constitués en dépôt. Les justifications devront résulter des derniers titres de transport créés avant la susdite date à destination directe et exclusive d'une localité du territoire d'importation.

C - Algérie

Les dispositions ci-dessus sont applicables de plein droit à l'Algérie et dans les mêmes conditions qu'en France.

Tableau I

(Les produits vis-à-vis desquels figure un trait sont libérés du contingentement sans paiement de la taxe)

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits	Indices des sous-positions	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem appliquée aux produits nouvellement libérés
ex 29-04	Alcools acycliques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés: - Ex A. Monoalcools: - - - Saturés: - - - Alcools butyliques et isobutyliques: - - - - Alcool butylique tertiaire	ex d	—
ex 29-08	Ethers-oxydes, éthers, oxydes, alcools, etc.: - Ex A. Ethers, oxydes: - - - Aromatiques: - - - Autres, à l'exception des éthers-oxydes des monophénols et des polyphénols	ex g	—
ex 87-12	Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules repris aux Nos 87-09 à 87-11 inclus: - Ex C. Autres: - - Béquilles, pare-brise, pots d'échappement, silencieux et leurs parties		15
ex 90-28	Instruments et appareils électriques ou électroniques de mesure, etc.: - Ex C. Instruments et appareils dont la méthode opérationnelle a son principe dans un phénomène électrique variable avec le facteur recherché: - - Autres: - - - Sondeurs et détecteurs d'obstacles à ultra-sons pour la navigation maritime et fluviale	ex c	15

Tableau II

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits	Indices des sous-positions	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem nouvellement appliquée à des produits déjà libérés
ex 92-10	Parties, pièces détachées et accessoires d'instruments de musique, etc.: - Ex C. Parties, pièces détachées et accessoires: - - Des autres instruments; cartons et papiers perforés pour appareils automatiques et mécanismes de boîtes à musique: - - - Mécanismes de boîtes à musique	ex i	15

Tableau III

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem dont le prélèvement a été suspendu
ex 02-03	Foies de volailles frais, réfrigérés, congelés, salés ou en saumure: - A. D'oie ou de canard (foies gras)	10
ex 43-02	Pelletteries tannées ou apprêtées, mêmes assemblées en nappes, etc.: - Ex D. Autres, en peaux ou en morceaux cousus, qu'elles soient ou non teintées ou lustrées: - - Chats de Chine simplement apprêtés, non teints, ni lustrés	10

¹⁾ Voir FOSC. Nos 31, 50, 86 et 146 des 7 et 29 février, 13 avril et 25 juin 1956 (France et Algérie: Libération des importations).

²⁾ Voir FOSC. N° 120 du 25 mai 1956 (France et Algérie: Rétablissement de la procédure du certificat d'importation pour la plupart des marchandises libérées en totalité du contingentement à l'entrée en France et en Algérie).

³⁾ Voir FOSC. N° 94 du 24 avril 1954.

204. 31. 8. 56.

Algérie

Législation des poids et mesures

Le «Journal Officiel de la République française» du 19, a publié le décret (N° 56-827) du 14 août 1956, rendant applicables à l'Algérie les lois, décrets et arrêtés ou décisions ministériels actuellement en vigueur en France pour dénommer et définir les unités de mesure, pour fixer les caractéristiques, les conditions d'exactitude, les conditions de construction et de vérification des instruments de mesure¹⁾, ainsi que pour en approuver les modèles et en réglementer l'emploi, l'importation ou l'exportation.

Il est spécifié que le gouverneur général demeure chargé de l'organisation du contrôle des instruments de mesure en Algérie.

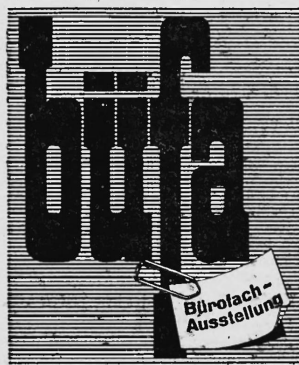
¹⁾ Voir FOSC. Nos 164 et 276 des 17 juillet 1947 et 26 novembre 1953.

204. 31. 8. 56.

Warenumsatzsteuer

(23. Auflage): Broschüre von 52 Seiten zum Preise von Fr. 1.50. Einzelungen auf Postcheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblättes, Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern - Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne



Kongresshaus Zürich
5.-9. Sept. 1956
Eine umfassende Schau moderner Büromaschinen und Organisationsmittel

Öffnungszeiten:
Montag, den 5. Sept., 9-10 Uhr
Dienstag, den 6. Sept., 9-10 Uhr
Freitag, den 7. Sept., 9-10 Uhr
Samstag, den 8. Sept., 9-10 Uhr
Sonntag, den 9. Sept., 10.30-17 Uhr

Société Financière Italo-Suisse

Paiement du dividende de l'exercice 1955/56 -

Le dividende fixé par l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 30 août 1956 sera mis en paiement dès le 31 août 1956 comme suit, auprès des domiciles de paiement indiqués ci-après:

- 12 fr. par action contre remise du coupon N° 3, sous déduction de 30 % pour le droit de timbre fédéral sur les coupons et l'impôt anticipé, soit 8 fr. 40;
- 6 fr. par Bon de jouissance A contre remise du coupon N° 13, sous déduction de 30 % pour le droit de timbre fédéral sur les coupons et l'impôt anticipé, soit 4 fr. 20;
- 11 fr. par Bon de jouissance B contre remise du coupon N° 13, sous déduction de 30 % pour le droit de timbre fédéral sur les coupons et l'impôt anticipé, soit 7 fr. 70.

Domiciles de paiement:

MM. Hentsch & Cie, Genève,
Société de Banque Suisse, Bâle, et ses succursales,
Union de Banques Suisses, Zurich, et ses succursales,
Banque Populaire Suisse, Berne, et ses succursales,
Crédit Suisse, Zurich, et ses succursales,
Banca della Svizzera Italiana, Zurich et Lugano,
Banco di Roma per la Svizzera, Lugano,
Banca d'Unione di Credito, Lugano,
S.A. Leu & Cie, Zurich,
Andretto Bank A.G., Zurich,
MM. A. Sarasin & Cie, Bâle.

Exportation

Nous cherchons produits chimiques et techniques - médicaments - colorants - parfums - chocolat - farine alimentaire - lait condensé - plastiques - sole artificiel - tissus - articles en caoutchouc - métaux sous toutes formes - machines non dénommées - instruments de précisions - encres d'imprimerie, etc. Marchandises usagées: nous avons des facilités de placement.

Offres détaillées à MELA S.A., Dépt. II, Güterstrasse 140, Bâle.

Ab Lager zu verkaufen 1600 Stück

binokulare Kopflampen

Vergrößerung 2,5x. Beste Schweizer Qualitätsoptik mit genau aufeinander abgestimmten Linsen. Preis bei Abnahme in bloc oder grösseren Partien Fr. 16.50 pro Stück. Geeignet für Maschinen- und Werkzeugindustrie, Feinmechanik, Decolletage usw. Offerten an REXIT AG, Basel, Güterstr. 141, Tel. (061) 35 25 15.

pebe

pebe

pebe

pebe

pebe

pebe

pebe

pebe

pebe



Zeitgemäss buchführen mit PEBE

Das heisst: dem heutigen Arbeitstempo angepasst, aber ohne Hetze für Ihre Mitarbeiter. Das **PEBE-Buchhaltungs-Programm** bietet Ihnen entscheidende Vorteile:

wirksame Arbeitsentlastung
sinnvolle Mechanisierung
Synchronisieren von Buchen und Rechnen
durchdachte Formulare und Kartelen
idealer Arbeitsplatz des Buchhalters
Ausbau nach dem «Baukasten-Prinzip»
niedrige Anschaffungskosten.

Tausende von Betrieben haben bereits praktisch bewiesen, dass das **PEBE-Buchhaltungssystem** mit seinen zweckmässigen Arbeitsmitteln und seiner Beweglichkeit eine Buchhaltungsabteilung durchgreifend rationalisiert und freudige Mitarbeiter schafft.

Lernen Sie **PEBE** näher kennen. Schreiben Sie uns:

Senden Sie ausführliche Unterlagen
über die **PEBE-Buchhaltung**.

Besuchen Sie uns an der **Büfa** im Kongresshaus,
Zürich, 5. bis 9. September 1956, Stand Nr. 40 (Foyer)

PEBE-Buchhaltungen - Formulardruckerei - Geschäftsbücherfabrik

P. BAUMER / Frauenfeld

Telephon 054/7 24 51

Oberholzer A. G. Zürich

Löwenstrasse 2 / II. Stock
Schmidhof
Telefon 051/27 58 10

Bigla-Stahlmöbel
Büro-
und Betriebsorganisationen

Scheuer-System,
die umfassende Fabrikorganisation
Planen - Lenken - Erfassen - Abrechnen

Synoptic Hängesichtkartel
für Terminkontrollen
Personalkontrollen etc.

Berliner Kraft- und Licht (BEWAG)-Aktiengesellschaft, Berlin

Angebot zur Neuregelung und Aufforderung zum Umtausch

Nach Aufhebung der die Regelung der Schulden der Stadt Berlin und ihrer Versorgungsbetriebe aufschiebenden Bestimmung des Londoner Abkommens über deutsche Auslandsschulden vom 27. Februar 1953 unterbreitet die unterzeichnete Gesellschaft in Uebereinstimmung mit den Empfehlungen des genannten Abkommens den Inhabern von Wertpapierbereinigerungsverfahren (Bereinigungsgesetz für deutsche Auslandsbonds vom 25. August 1952) anerkannten Obligationen der

7 % (4 1/2 %) - Anleihe Berliner Städtische Elektrizitätswerke Aktiengesellschaft, Berlin, von 1925 von ursprünglich sFr. 30 000 000 Nennwert

ein Regelungsangebot, welches im wesentlichen folgende Änderungen der Anleihebedingungen vorsieht:

- Fundierung von zwei Dritteln der bis und mit 31. Dezember 1952 aufgelaufenen und nicht bezahlten vertraglichen Zinsen und Streichung eines Drittels dieser Rückstände.
- Festsetzung des ab 1. Januar 1953 für Kapital und fundierte Zinsen gültigen Zinssufusses auf 5 1/4 % pro Jahr.
- Zusätzliche Fundierung der vom 31. Dezember 1952 bis 31. Dezember 1955 zum neuen Satz auf dem per 31. Dezember 1952 neu berechneten Kapital aufgelaufenen Zinsen und laufende Verzinsung des per 31. Dezember 1955 neu berechneten Kapitals.
- Verlängerung der Anleihedauer bis 1. Mai 1977.
- Tilgung der Anleihe durch jährliche Tilgungszahlungen von 1958 bis 1962 zu einem Jahresumsatz von 1 %, von 1963 bis 1967 zu einem Jahresatz von 2 %, und ab 1968 durch Zahlung des Restbetrages in 10 gleichen Jahresraten.
- Wegfall der Bürgschaft und der negativen Hypothekarsicherung der Stadt Berlin.
- Einräumung des Rechts an die Gesellschaft, die bestehende negative Hypothekensklausel durch eine besondere Grundpfandsicherung zu ersetzen.
- Änderung der Tilgungsfonds-Bestimmungen.

Ausführliche Berichte über die gegenwärtige Lage der Gesellschaft und die Einzelheiten des Regelungsangebotes werden den Obligationären bei den nachbezeichneten Banken zur Verfügung gehalten.

Die Neuregelung der Anleihebedingungen ist nach den Bestimmungen des Londoner Abkommens Voraussetzung dafür, dass der Transfer für den Zahlungsdienst der vom Angebot der Gesellschaft erfassten Schuld zugelassen wird. Nach dem Londoner Abkommen über deutsche Auslandsschulden und § 12 des deutschen Ausführungsgesetzes zu diesem Abkommen vom 24. August 1953 darf die Gesellschaft an Obligationäre, die das Regelungsangebot nicht annehmen, nicht zahlen, und es können auf Zahlung gerichtete Ansprüche solcher Obligationäre in der Deutschen Bundesrepublik und im Lande Berlin rechtlich nicht durchgesetzt werden.

Die Titelinhaber werden demgemäss eingeladen, ihre Titel und sämtliche unbezahlte Coupons bei einer der nachbezeichneten Banken:

In der Schweiz:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
Schweizerischer Bankverein, Basel,
Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich,
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich,
A. Sarasin & Co., Basel,
Pictet & Cie, Genf,
oder einer ihrer schweizerischen Niederlassungen

In Holland:

Niederländische Handel-Maatschappij N.V., Amsterdam,
Pierson & Co., Amsterdam,
Agentschap der Nederlandsche Handel-Maatschappij N.V., Rotterdam,
R. Mees & Zoon, Rotterdam,

zu hinterlegen und ihre Zustimmungserklärung zum Regelungsangebot abzugeben. Den Inhabern werden im Umtausch gegen ihre im Wertpapierbereinigerungsverfahren anerkannten Obligationen und Coupons Titel mit den neuen Bedingungen zur Abgeltung ihrer Ansprüche aus Kapital und rückständigen Zinsen ausgehändigt. Die neuen Titel lauten auf Nennbeträge von sFr. 1000. Der Ausgleich der sich ergebenden Spitzen wird durch die genannten Banken besorgt.

Die Formulare für die Zustimmung zur Neuregelung können bei einer der vorerwähnten Banken bezogen werden.

Berlin, den 31. August 1956.

Berliner Kraft- und Licht (BEWAG)-
Aktiengesellschaft

Die Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, als Vertreterin der Gläubigergemeinschaft gemäss Ziffer 8 der bisherigen Anleihebedingungen, hat die neuen Anleihebedingungen, die dem vorstehenden Angebot zu Grunde liegen, geprüft und festgestellt, dass sie mit den Empfehlungen des Londoner Abkommens über deutsche Auslandsschulden grundsätzlich übereinstimmen, den bei der Anleihe gegebenen Umständen Rechnung tragen und den besonderen Verhältnissen der schuldenrischen Gesellschaft angepasst sind. Sie empfiehlt sie deshalb den Obligationären der Berliner Kraft- und Licht (Bewag)-Aktiengesellschaft zur Annahme.

Zürich, den 31. August 1956.

Schweizerische Kreditanstalt.

Gesellschaft für Elektrochemische Industrie, Turgi

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 10. September 1956, 10.30 Uhr, am Geschäftssitz in Turgi

Traktanden:

- Protokoll.
- Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1955/56.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Beschlussfassung über Anträge des Verwaltungsrates betreffend § 2 und § 10 der Statuten.
- Änderung der Statuten.
- Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Varia.

Bericht des Verwaltungsrates, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen auf dem Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsichtnahme auf.

Stimmkarten können gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis zum 7. September 1956 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

Gesucht für prompte Lieferung in der Schweiz verfügbares

technisches Ricinusöl I. Pressung

Offerten mit Angabe der verfügbaren Mengen und des äussersten Preises unter Chiffre C 15232 Z an Publicitas Zürich 1.

Impôt sur le chiffre d'affaires

(28^e édition de la
brochure)

Le prix de la brochure est de Fr. 1.50 (port compr.). Prière d'effectuer les versements préalables à notre compte de chèques postaux III 520, en notant la commande au verso du coupon qui nous est destiné ou de l'avis de virement. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle
suisse du commerce,
Berne.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

Ernst Jaeck-Nussbaumer

geb. 1897, Kaufmann, von Schönenbuch (Basel-Landschaft), in Liestal, Bahnhofstrasse 4, gestorben am 28. Juli 1956.

Eingabefrist: bis und mit 13. Oktober 1956.

Die Eingaben für Schulden, Bürgschaften und sonstige Ansprüche sind unter Angabe der Beweismittel der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Liestal, 29. August 1956.

Bezirksschreiberei Liestal.